

### **Beratungsunterlage**

öffentlich	Technischer Ausschuss	18.05.2021	Beratung und Beschlussfassung
------------	-----------------------	------------	-------------------------------

## **Belegung der Innenstadt - Fortschreibung der Gutachten zur Freiraumgestaltung**

### **Ausgangslage**

Für die Neugestaltung der Innenstadt wurde das Büro Freiraumerkstadt aus Überlingen beauftragt, eine Bestandsanalyse durchzuführen und erste Ideen zur Umgestaltung der Kernstadt zu entwickeln. Aufbauend auf vorangegangene Konzepte und Bürgerbeteiligungen wird die Planung fortgeführt, um den Handlungsleitfaden mit kurz- und langfristigen Maßnahmen fortzuschreiben.

### **Sachverhalt**

#### Leitidee

Für die Neugestaltung der Innenstadt Markdorf ist eine Erhöhung der Attraktivität von Außenbereichen und die Schaffung von Plätzen zur multifunktionalen Nutzung. Die Innenstadt nachhaltig aufzuwerten und zu beleben steht im Mittelpunkt des Neugestaltungskonzeptes. Die Stadt Markdorf soll in ihrer Funktion als Einkaufs-, Wirtschafts- und Erlebniszentrum sowie als attraktiver Wohn- und Lebensraum dauerhaft gestärkt werden.

Um die nachhaltige Entwicklung der Stadt zu gewährleisten und Markdorf auch ökologisch zukunftsfähig zu machen, werden Maßnahmen zur Durchgrünung vorgeschlagen. Der Einkaufsstandort Markdorf soll in seiner Funktion gestärkt werden. Dafür werden bestehende

Aufenthaltsflächen in der Einkaufszone aufgewertet, wobei die gute Erreichbarkeit des Einzelhandels gewährleistet sein soll.

Ziel muss es sein, die Innenstadt zu durchmischen und zugleich auf die Bedürfnisse von Gastronomie und Einzelhandel einzugehen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Erhaltung von Räumen für Veranstaltungen, die in der Innenstadt von Markdorf fest verankert sind. Durch gezielte temporäre Maßnahmen, wie Möblierung und Begrünung im öffentlichen Raum, kann schnell und effektiv eine Steigerung der Attraktivität erzielt werden. Das Büro Freiraumwerkstadt macht in seiner Präsentation Vorschläge für die Möblierung und geht auf die Gestaltung der einzelnen Bausteine detailliert ein.

### Ochsenplatz

Ein erster Baustein dieses Gesamtkonzeptes ist die Aufwertung des Ochsenplatzes, der mit seiner zentralen Lage ein wichtiger Bestandteil des innerstädtischen Bereiches ist. Geplant ist die bestehende Einfassung (Beton) des Lindenbaumes zu reinigen und mit einer hölzernen Sitzauflage zu versehen. Um die Aufenthaltsqualität generationenübergreifend zu steigern wird ein Spielgerät mit Fallschutz angebracht. Ein weiterer Pflanzkübel wird in Richtung „Durchgang Poststraße“ platziert um den Blick dorthin einzuschränken und die Fläche weiter zu begrünen. Die Umgestaltung des Ochsenplatzes soll noch in diesem Jahr (2021) erfolgen.

Im Haushalt sind für die Maßnahme 30.000 Euro bereitgestellt, wovon ca. 15.000 Euro für die Anschaffung neuer Mülleimer beschlossen wurden.

### Kosten

Haushaltsmittel	30.000 €
Anschaffung neuer Mülleimer ca.	15.000 €
<u>Umgestaltung Ochsenplatz ca.</u>	<u>19.500 €</u>
Defizit von ca.	- 4.500 €

Das Defizit kann nach Rücksprache mit der Finanzverwaltung über die Deckungsmasse ausgeglichen werden.

## **Beschlussvorschlag**

- a) Der Gemeinderat nimmt die Präsentation zur Kenntnis und
- b) beschließt die Sanierung des Ochsenplatzes als ersten Bauabschnitt nach der Vorstellung des Architekturbüros Freiraumwerkstadt auszuführen (s. Anlage).
- c) Für die Umsetzung der Maßnahme soll das Architekturbüro Freiraumwerkstadt beauftragt werden.

## Anlagen

2021-05-11\_BU\_TA\_Entwicklungskonzept Belebung Innenstadt\_Übersicht

2021-05-11\_BU\_TA\_Ochsenplatz-Aufwertung\_Maßnahme